

# Dies Academicus

Die politische Lage seit Beginn des Ukraine-Krieges hat in der Gesellschaft und Politik eine Zeitenwende eingeläutet. Auch innerhalb des Protestantismus wird damit gerungen, wie der gesellschaftlichen Debatte über Waffenlieferungen und Aufrüstung kritisch und konstruktiv begegnet werden kann. Dabei ist die Frage in den Mittelpunkt gerückt, wie Frieden gegenwärtig überhaupt zu definieren ist und wie Friedensprozesse gefördert und gewährleistet werden können.

War der politischen Theorie des lateinischen Christentums auch der Begriff des gerechten Krieges bekannt, steht seit der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts vermehrt der Gedanke eines gerechten Friedens im Mittelpunkt theologischer und ethischer Debatten. Durch den Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine scheint die auch durch ökumenisch getragene Dokumente und Verlautbarungen bezeugte positive und mehrdimensionale Definition von Frieden in Frage gestellt. Was kann und soll also in der gegenwärtigen Debatte um die veränderten Friedensbedingungen Orientierung bieten?

Der Dies Academicus setzt sich mit diesen Problemen und Fragestellungen auseinander: Welche Methoden können die unterschiedlichen, an der Fakultät vertretenen Disziplinen in eine Auseinandersetzung und Stellungnahme einbringen? Welche Erkenntnisse können aus einer Vernetzung der Multiperspektivität auf Krieg und Frieden gewonnen werden? Und wie kann eine kritische Auseinandersetzung mit eigenen Traditionsbeständen aussehen?

# Organisation und Kontakt

**Bertolt Bundschuh**

[bertolt.bundschuh@lmu.de](mailto:bertolt.bundschuh@lmu.de)

**Dr. Marie-Ève Geiger**

[m.geiger@lmu.de](mailto:m.geiger@lmu.de)

**Carlotta Israel**

[carlotta.israel@evtheol.uni-muenchen.de](mailto:carlotta.israel@evtheol.uni-muenchen.de)

**Nora Meyer**

[nora.meyer@lmu.de](mailto:nora.meyer@lmu.de)

**Dr. Jonathan Stutz**

[jonathan.stutz@lmu.de](mailto:jonathan.stutz@lmu.de)

Ludwig-Maximilians-Universität München  
Evangelisch-Theologische Fakultät  
Geschwister-Scholl-Platz 1  
80539 München



Weitere Informationen

Die Veranstaltung wird durch das Mentoring-Programm der Evangelisch-Theologischen Fakultät unterstützt.



Titelbild: Coventry Cathedral, UK. Foto: aitoff, pixabay. Gestaltung: Verena Eberhardt

„Selig sind, die Frieden stiften“

Theologische Friedenskonzeptionen  
angesichts von Krieg in Europa

01. Dezember 2022

# Programm

Geschw.-Scholl-Pl. 1 | Große Aula

## 9:00 Begrüßung

## 9:15 Keynote und Diskussion

Was ist Frieden?

Zur aktuellen ökumenischen Herausforderung der Friedensethik

Dr. Regina Elsner, Zentrum für Osteuropa- und internationale Studien, Berlin

## 10:00 Pause

## 10:30 Workshops I

Geschw.-Scholl-Pl. 1 | Raum C005

„Denn all meinen Feinden hast du den Kiefer zerschmettert“ (Ps 3,8)

Schwierigkeiten und Chancen literarischer Darstellungen von Gewalt im Alten Testament

Dr. Annemarie Frank (kath.), Altes Testament

Geschw.-Scholl-Pl. 1 | Raum C009

„Ich bin nicht gekommen, Frieden zu bringen, sondern das Schwert“ (Mt 10,34)  
Reflexion über die Friedens- (und Kriegs-) vorstellungen in der Synoptischen Tradition

Dr. Fiodar Litvinau, Neues Testament

Geschw.-Scholl-Pl. 1 | Raum A022

Himmlicher und irdischer Frieden  
Antike Friedensverheißungen und Augustins *De civitate Dei*

Dr. Jonathan Stutz und Sophie Kultzen, M.A. (kath.), Kirchengeschichte

## 11:30 Pause

## 11:45 Workshops II

Geschw.-Scholl-Pl. 1 | Raum C005

Frieden lernen?!

Werte und Normen in der Darstellung von Pluralität

Carlotta Israel, Kirchengeschichte und Verena Eberhardt, M.A., Religionswissenschaft

Geschw.-Scholl-Pl. 1 | Raum C009

Wie kann „Pazifismus“ gegenwärtig aussehen?

Fanny Sommerfeld, stud. theol., Fachschaft

## 12:45 Pause

## 14:00 Workshops III

Geschw.-Scholl-Pl. 1 | Raum C005

Globaler Klimaschutz als Bedingung für den Frieden

Maximilian Freiherr von Seckendorff, Systematische Theologie

Geschw.-Scholl-Pl. 1 | Raum C009

#Frieden

Medienkompetenz in Zeiten des Krieges

Magdalena Breit und Lioba Behrendt, Religionspädagogik

Geschw.-Scholl-Pl. 1 | Raum M207

Filmprojekt: Was ist uns heilig?  
Frieden als Wert in Ethik und Religion – Ein Werkstattbericht

PD Dr. Peter Schüz und Marieluise Clotz, M.A., Systematische Theologie

## 15:00 Pause

Geschw.-Scholl-Pl. 1 | Große Aula

## 15:30 Abschlussdiskussion

Prof. Dr. Friedrich Lohmann  
Universität der Bundeswehr München

Pfarrerin Silke Niemeyer  
Referentin der Ratsvorsitzenden der EKD

Dr. Therese Feiler  
LMU München

Dr. Maximilian Schell  
Ruhr-Universität Bochum

Moderation: Dr. Hendrik Meyer-Magister  
Ev. Akademie Tutzing

## 17:00 Ende der Veranstaltung